

Walter Hehn
Kommunale Arbeitsförderung Ortenaukreis

Dipl. Oec. und Dipl.-Psych.

- Institutioneller Hintergrund:
Projektleiter im Projekt 50 plus in der Ortenau zuständig für den Bereich Betreuung mit 17 KollegenInnen
„Davor und daneben“: Selbstständig als Organisationspsycholog
- Thema: Existenzgründungen im Projekt 50 plus
- Schwerpunkte (des Referats):
Weiterentwicklung der Konzeption für die Betreuung der Existenzgründer
Externe Prüfung der Geschäftsidee und seiner Erfolgsaussichten
Pflichtseminar zu den persönlichen Herausforderungen, die an einen Selbstständigen gestellt werden.



Existenzgründungen 50 plus im Ortenaukreis

ABSTRACT:

Das Projekt 50 plus startete in Kooperation mit der Kommunalen Arbeitsförderung Ortenaukreis (KoA) des Landratsamtes des Ortenaukreises, der sich für die Optionslösung zur Betreuung der Langzeitarbeitslosen entschieden hat, im November 2005. Damals lag die Planung zugrunde, dass von ca. 2370 Langzeitarbeitslosen über 50 Jahren etwa 1200 als marktnahe Kandidaten in das Projekt aufgenommen werden wollen. Als Zielgröße für erfolgreiche Integration in Beschäftigung waren 400 Vermittlungen in den 1. Arbeitsmarkt formuliert. Dabei war kalkuliert, dass ca. 10 % eine Selbstständigkeit anstreben.

Bis Ende Mai 2007 sind 270 Klienten erfolgreich vermittelt – allerdings sind darunter nur 15 Existenzgründungen. Dies hat sich bereits Mitte 2006 angedeutet und so wurde die Konzeption zu den Existenzgründungen angepasst. Folgende Schwerpunkte beinhaltet das Teilprojekt Existenzgründung heute:

- Konzentration der potenziellen Existenzgründer bei einem Betreuer
- Reflexion der Geschäftsidee und Vorbereitung des Businessplanes durch Coaching
- Externe Begutachtung durch kompetente Beratungsfirmen
- Entscheidung über Einstiegsgeld durch die Projektmitarbeiter der KoA
- Seminare für Existenzgründer, die die (persönlichen) Anforderungen an den Selbstständigen thematisieren
- Angebot, in ein Netzwerk für die Existenzgründer integriert zu werden; regelmäßige Workshops, die von den Existenzgründern selbst organisiert werden
- Begleitendes Coaching in der Existenzgründung über min. 6 Monate.

Bei den bisherigen Existenzgründungen ist festzustellen, dass in den meisten Fällen die finanzielle Abhängigkeit von unterstützenden Leistungen der KoA noch bestehen bleibt. Daher besteht die Notwendigkeit und Verpflichtung, die potenziellen Existenzgründer sehr umfangreich und sorgfältig auf ihr Vorhaben vorzubereiten: neben der Geschäftsidee, deren Umsetzung und Reflexion im Businessplan wird sehr große Bedeutung auf die Auseinandersetzung mit den persönlichkeitspezifischen Anforderungen und letztlich auch Belastungen eines Selbstständigen gelegt. Das Seminar dazu ist Pflichtprogramm und wird neben den Betreuer, der schwerpunktmäßig für die Selbstständigen zuständig ist, von zwei weiteren Mitarbeitern, darunter eine Psychologin, unterstützt.

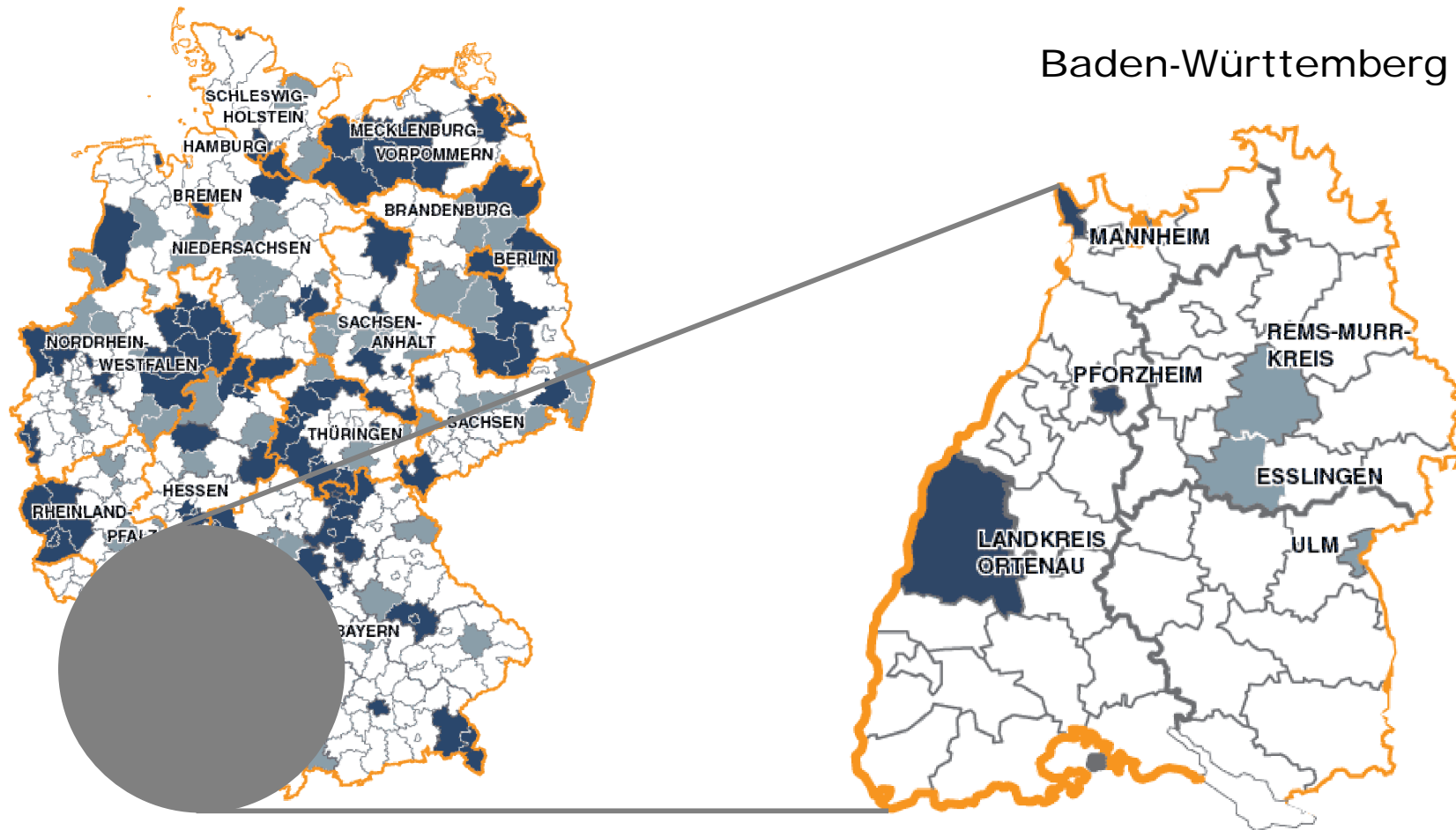
Existenzgründungen im Projekt 50 plus

Workshop 3: Erfahrungen
Fachtagung: 50plus – Selbstständigkeit als Alternative

Göttingen, 14. + 15.07.2007



Was ist Projekt 50 plus?



Inhaltliche Schwerpunkte

- Ø Konzentration auf den Arbeitsmarkt der Zielgruppe in der Ortenau
- Ø Öffentlichkeitsarbeit, Unternehmensnetzwerk und Jobhunting in der Ortenau
- Ø Profiling mit dem Schwerpunkt auf den persönlichen Kompetenzen
- Ø Ganzheitliche Betreuung und Beratung bei Existenzgründungen
- Ø Qualifizierungen und Betriebspraktika

Ziel: Dauerhafte Integration unserer Klienten in den 1. Arbeitsmarkt oder erfolgreiche Existenzgründung

Fakten

- Ø **Klienten im Projekt:** **970** davon 750 Arbeitsmarktnahe (Rating A u. B)
- Ø **Vermittlungen:** **270** darunter 15 Existenzgründungen Erfolgsquote: **36 %**
- Ø **Projektteam:** **28** Mitarbeiter davon **18** Betreuer; Schlüssel: **1 zu 30**
- Ø **Region:** Zentrale in Offenburg
Außenstellen in Achern, Kehl, Lahr und Wolfach

Erkenntnis: Die Zahl der Existenzgründungen ist deutlich geringer als ursprünglich geplant.
Erfolgreiche Existenzgründungen sind sehr selten.

Unterstützung der Existenzgründer

- Ø **Konzentration bei einem Betreuer**
- Ø **Intensives Coaching: Reflexion u. intensive Diskussion der Geschäftsidee**
- Ø **Externe Begutachtung durch Beratungsfirmen – nicht IHK**
- Ø **Entscheidung über Einstiegs geld durch hPAPs = Mitarbeiter der KoA im Projekt**
- Ø **Seminare für Existenzgründer mit psychologischen Schwerpunkten**
- Ø **Networking für Existenzgründer - selbstorganisiert**
- Ø **Begleitendes Coaching über den Tag der Existenzgründung hinaus**

Erkenntnis: Intensives und individuelles Coaching über einen längerem Zeitraum ist absolut notwendig!

Einer unserer Existenzgründer

Konrad Bläsi
Musette und Chansons

